

Kreistag des Landkreises Altenburger Land
Kreisausschuss

Niederschrift

KA/005/2014

der 5. Sitzung des Kreisausschusses - **öffentlicher Teil** - am Montag, dem 10.11.2014, 16:08 Uhr, im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Ratssaal

Anwesenheit:

Landrätin

Sojka, Michaela

Fraktion CDU

Melzer, Uwe

Fraktion SPD

Schwerd, Dirk

Fraktion Die Linke.Altenburger Land

Plötner, Ralf

Fraktion Die Regionalen

Liefländer, Klaus-Peter

ab 16:10 Uhr

Fachbereichsleiter

Nowosatko, Dirk

Thieme, Ronny

Wenzlau, Bernd

bis 16:32 Uhr

Fachdienstleiter

Heiner, Jens

Boße, Ludger

Kopplin, Wolfgang

Schriftführung

Gabler, Kerstin

Köhler, Mareile

Büro des Kreistages

Büro des Kreistages

weitere Teilnehmer

Läbe, Hendrik

KTM, Gesellschafter FAN, bis 16:26 Uhr

Entschuldigt:

Fraktion CDU

Ronneburger, Jürgen

Beigeordneter

Schrade, Sven

Vorsitz: Michaelaele Sojka

Schriftführung: Kerstin Gabler Mareile Köhler

Beginn der Sitzung: 16:08 Uhr

Ende der Sitzung: 17:37 Uhr

Tagesordnung:

Drucksachen Nr.

- | | | |
|-----|--|----------------|
| 1 | Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung vom 29.09.2014 | |
| 2 | Informationen, Allgemeines | |
| 2.1 | Information über die finanzielle Entwicklung des Haushaltes entsprechend Beschluss des Kreisausschusses Nr. 3 vom 29.09.2014 | |
| 3 | Vergabe von Lieferleistungen > 50.000,00 Euro, Erdgasbelieferung, Los 1 - Roman-Herzog-Gymnasium in 04626 Schmölln, Schlossstraße 10 | V-KA/0007/2014 |
| 4 | Vergabe von Lieferleistungen > 50.000,00 Euro, Erdgasbelieferung mit registrierender Leistungsmessung, Los 1 - Grund- und Regelschule in 04639 Gößnitz, Waldenburger Straße 43 | V-KA/0008/2014 |
| 5 | Vergabe von Lieferleistungen > 50.000,00 Euro, Erdgasbelieferung mit registrierender Leistungsmessung, Los 2 - Roman-Herzog-Gymnasium, 04626 Schmölln, H.-v.-Helmholtz-Str. 18 | V-KA/0011/2014 |

Verlauf der Sitzung:

Die Landrätin, Frau Sojka, eröffnet die 5. Sitzung des Ausschusses und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und Beschlussfähigkeit besteht. Die oben genannte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung vom 29.09.2014

Die Niederschrift über die o. g. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

Die Landrätin unterbricht 16:09 Uhr die Sitzung zur Durchführung des nicht öffentlichen Teils.

Um 17:29 Uhr führt sie die öffentliche Sitzung weiter.

TOP 2 Informationen, Allgemeines**TOP 2.1 Information über die finanzielle Entwicklung des Haushaltes entsprechend Beschluss des Kreisausschusses Nr. 3 vom 29.09.2014**

Herr Heiner verweist darauf, dass der damalige Fehlbetrag von 885 T€ - insbesondere im Verwaltungshaushalt – diese Sperre rechtfertigte. Inzwischen hat sich eine positive Entwicklung ergeben. Die Einsparungen im Bereich Bewirtschaftungskosten und Unterhaltung der Gebäude bewegen sich bis zum Jahresende um die 80 T€. Der Kostenaufwuchs im Bereich Personal, resultierend aus der Tarifsteigerung, konnte nicht verringert werden. Auch entsprechende Einsparungen bei den Dienstbezügen der Beamten durch die Nichtbesetzung der Stelle der 1. Beigeordneten und der Amtsarzt-Stelle sowie aufgrund von Berentungen kompensieren die Summe nicht. Der Fehlbetrag beläuft sich auf 238 T€. Weitere Einsparungen im Bereich der Bewirtschaftungskosten der Schulen sind möglich, da Heizungs- und Stromkosten aufgrund der bisherigen milden Witterung evtl. nicht in der geplanten Höhe anfallen. Herr Heiner rechnet – vorsichtig geplant – mit Einsparungen von ca. 100 T€.

Im Sozialbereich fällt insbesondere die Eingliederungshilfe auf. Der Kostenaufwuchs von insgesamt 323 T€ kann nicht reduziert werden. Insgesamt steht im Verwaltungshaushalt noch ein Fehlbetrag von ca. 600 T€. Die Mehrausgaben im Bereich Asyl wurden bereits ohne Deckung freigegeben. Die Gelder sind definitiv nicht mehr vorhanden, ebenso die im Personalbereich.

Bezüglich der Ausgaben im Asylbereich hofft Frau Sojka, dass sich die neue Landesregierung für eine dezentrale Unterbringung ausspricht und auch bei dieser Form der Unterbringung eine Entlastung schafft.

Auf Nachfrage von Herrn Liefländer erläutert Herr Heiner, dass der o. g. Fehlbetrag von der Rücklage abgebucht wird, was am Ende die Mindestrücklage für 2015 schmälert. Der Fehlbetrag wird nicht in 2015 im Haushalt gedeckt.

Frau Sojka antwortet auf die Frage von Herrn Liefländer, was passiert, wenn nicht mehr ausreichend Geld in der Rücklage vorhanden ist, dass der Landkreis dann in die Bedarfszuweisungen des Landes fällt, ähnlich wie andere Landkreise auch. Herr Heiner ergänzt, dass für diesen Schritt echte Fehlbeträge vorhanden sein müssten, ein Haushaltssicherungskonzept wäre dann der nächste Schritt.

**TOP 3 Vergabe von Lieferleistungen > 50.000,00 Euro, Erdgasbelieferung,
Los 1 - Roman-Herzog-Gymnasium in 04626 Schmölln, Schlossstr. 10**

Die Landrätin verliest den Vergabevorschlag.
Der Kreisausschuss fasst den nachfolgenden Beschluss.

Beschluss-Nr: 6

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für Los 1 - Roman-Herzog-Gymnasium in 04626 Schmölln, Schlossstraße 10 zum Vorhaben Erdgasbelieferung für den Zeitraum 01.01.2015 - 31.12.2016, der Firma

**Ewa Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH
Geschäftsführer Herrn Anton Geerlings
Franz-Mehring-Straße 6
04600 Altenburg**

auf das Angebot vom 08.10.2014 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von **32.754,82 Euro pro Jahr** zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Von den 6 beschließenden Mitgliedern des Ausschusses waren zur Abstimmung 5 Mitglieder anwesend.
Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**TOP 4 Vergabe von Lieferleistungen > 50.000,00 Euro, Erdgasbelieferung
mit registrierender Leistungsmessung, Los 1 - Grund- und Regelschule in 04639 Gößnitz, Waldenburger Straße 43**

Nachdem die Landrätin den Vergabevorschlag verlesen hat, fasst der Ausschuss den folgenden Beschluss.

Beschluss-Nr 7:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für Los 1 - Grund- und Regelschule in 04639 Gößnitz, Waldenburger Straße 43 zum Vorhaben Erdgasbelieferung mit registrierender Leistungsmessung für den Zeitraum 01.01.2015 - 31.12.2016, der Firma

**Thüringer Energie AG
Sprecher des Vorstands Herrn Stefan G. Reindl
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt**

auf das Angebot vom 08.10.2014 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von **34.720,05 Euro pro Jahr** zu erteilen.

